

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Was sechst alter der welt

Sant Elisabeth



schmehang von ired gespon  
sen räten vnd von ired nech  
sten leydende. Aber der her  
Jesus cristus was ir heim  
licher tröster vñ pfleger. Der  
lantgraff ir gemahel gab ir  
freyen gewalt alle güte vñnd  
gorz dienstliche werck zeüben  
vñ zehandeln. Darauf ergab  
sy sich mit ganzē fleiß ernst.  
vñnd krefftē darinne biß in ired tod vñ  
letstes end verharrende. lastberliche ding iram mund  
enziehende. der armen mit baden. betten. kley  
den. wisschen vnd wasschen pflegende. Vnd  
yn ein spytal pauwende. Als sy nun also in tu  
gentlicher übung einen schatz vil güter werck  
gesamelt vñnd erobert het. do köet sy sich auß  
begirde der gemahelschaft Cristi vnser her in  
von der gemeinschaft des irdischen gesponsen  
Vnd leget hyn die bekleydung weltlichs rums  
vnd empfieng von meyster Konrads vñ Mar  
purg hand einen graven rocke. Sy verachtete  
vñnd vernichtete ganz vnd gar das gepreuch  
die schonheit vnd die rümrätigkeit der reych  
tümber. vñnd machet sich der welt ganz ver  
schmelich. Vnd starb nach wunderwürcklich  
em vnd tugentlichem leben gar seligklich. vnd  
ward von bapst Gregorio dem. ix. in die sal der  
heyligen geschriben. Dann vnder andern vnza  
lichen wunnderzeichen die got der allmechtig  
durch sy thet vnd würcket hat sy. xvj. tod men  
schen erweckt. vñnd einen plind gebornen erleu  
chtet.

Gregorius



**D**ie fünf bücher d  
geystliche rechten  
Decretales genant  
zü geleychnus der fünf sinne  
sind zü diser zeitte von pabst  
Gregorio dem. ix. durch bey  
stand Raymundi nach In  
nocencio dem. iij. in ein ord  
nung gepriacht. vñ in fünf  
teyl geteilet in den gar vnder  
schidlich satzung vnd ordnung begriffen sind  
antreffende vnd berürende die höchsten tryfel  
tigeyt in dem obersten throne. den cristenlich  
en glauben. gerichtē beyde geystlich vnd welt  
liche. Pfaff heyt. ordenleit. gemahelschaft vñ  
ir straff.

Raymundus



Raymundus predi  
ger ordens. Der. iij.  
General desselben  
ordens. In lere der sitten vñ  
heiligkeit seines lebens ein für  
nemer vnd scheinberer man  
Ist zü diser zeitt bapst gregorio  
dem. ix. in begreiffung zü  
samensatzung vnd in orde  
nung der fünf bücher geyst  
licher rechten Decretales genant hilfflich. beyße  
dig. anwoeylich vnd ersprießlich gewesen. vnd  
er hat auch in der hohen schül zü Bononia de  
andern aldo wesenden das geistlich recht gele  
sen. Vñnd als man sagte an wunderwercken  
geschynen.

Accursius



Accursius von Flo  
renz pürtig. d welle  
lichen rechten eyn  
hochgelerter vñnd berümb  
ter man. hat zü diser zeitt yn  
seynem leben auß überflüssig  
er weißheyt seiner lere vñnd  
kunst. Vñ außklügheit vñnd  
tapfferer erfahrung des regy  
rens gemeyns stannnds nuz  
erftlich über das ganz weltlich recht außleggig  
geschriben.

Bartholomeus  
Buzianus



vñnd gemacht.

Odefredus



**R**aymundus predi  
ger ordens. Der. iij.  
General desselben  
ordens. In lere der sitten vñ  
heiligkeit seines lebens ein für  
nemer vnd scheinberer man  
Ist zü diser zeitt bapst gregorio  
dem. ix. in begreiffung zü  
samensatzung vnd in orde  
nung der fünf bücher geyst  
licher rechten Decretales genant hilfflich. beyße  
dig. anwoeylich vnd ersprießlich gewesen. vnd  
er hat auch in der hohen schül zü Bononia de  
andern aldo wesenden das geistlich recht gele  
sen. Vñnd als man sagte an wunderwercken  
geschynen.

**B**artholomeus bi  
rianus der hobbe  
rümbrer Lerer der  
geistlichen rechten. hat zü  
diser zeitt etlich beisez vñ glo  
se der geistlichen rechten ge  
macht. Vnd sunst auch eyn  
büch der sentbüeff. vnd eyn  
Cronicken von den Stetten  
Welscherlannde beschriben

**O**defredus von bo  
neuento eyn hoch  
berümbter Lerer  
beyder rechten. In den selbi  
gen beden rechten geistliche  
vnd weltlichen ein außspün  
digs vñnd fast nutzberlichs  
büch gemacht vñ beschriben  
Vñnd sunst auch etlich bü  
cher gesamelt.